

NRZ/WAZ

8. Mai 2011

## **Triptychon ist in der Abtei bis Juni zu bewundern**

Eine Predigt über das Triptychon „Noli me tangere“ von Rose-Marie Nöcker, das momentan in der Abteikirche Hamborn, An der Abtei 4-6, zu sehen ist, hält Pater Philipp Reichling OPraem, am Sonntag, 29. Mai, in den Gottesdiensten um 11.15 und um 19 Uhr.

Nach der Abendmesse, um 19 Uhr, ist Gelegenheit zum Gespräch mit der Künstlerin. Seit Ostersonntag hängt das Triptychon hinter dem Taufbrunnen in der Abtei-Kirche. Es sind Wurzelflechtwerke in Gestalt von Tierfellen aufgehängt, um an das Opfer des Schlachtens und der Häutung zu erinnern und als Dreiergruppe erinnert es an die Kreuzigungsszene. Gleichzeitig erinnert die Form der Bilder an Grabfelder. Jedes Feld ist anders und erzählt seine eigene Motivgeschichte – wie auch Grabsteine. Zu sehen ist das Triptychon noch bis zum 10. Juni (7.30 bis 19 Uhr).